



aus ungestaltet **wird umgestaltet**



in der bundesrepublik deutschland, wo effizienz und ordnung als tugenden gelten, offenbart sich bei der bundestagswahl 2025 ein kurioses schauspiel der demokratie. hier, wo man präzision erwartet, trifft man auf ein samensurium improvisierter lösungen, die mehr an eine bastelstunde erinnern als an den höhepunkt politischer partizipation.

in vielen teilen des landes werfen bürger ihre stimmen in mülltonnen – ein symbolträchtiges bild einer misslungenen und unpassenden analogie. aufgeklebte pappzettel an den urnen und ungeschicktes auskippen der stimmen zum zählen erinnern mehr an eine improvisierte last-minute-veranstaltung als an den akt der staatsbildung.

das fehlende einheitliche auftreten der bundesrepublik in diesem zentralen demokratischen ritual ist symptomatisch für ein land, in dem der politische diskurs zunehmend polarisiert wird und die politischen richtungen sich voneinander entfernen. dabei könnte gerade der akt des wählengehens prägend sein. es ist ein moment, in dem wir alle, ungeachtet unserer politischen ausrichtung, uns in einem raum treffen.

findet man zur abwechslung in einem wahllokal eine urne, mit dem ursprünglichen zweck eine urne zu sein, muss auch hier improvisiert werden. ein leitzordner liegt über dem einwurfschlitz, denn niemand darf ohne die vorherigen personalienüberprüfung einwerfen. ist die wahl beendet muss in einem kraftakt die urne oder tonne auf den kopf gestellt werden um alle wahlscheine zu entnehmen.

redesign democracy bedeutet nicht nur, über neue wahlssysteme nachzudenken, sondern auch die ästhetik und würde des demokratischen prozesses zu überdenken. die gestaltung unserer wahlen sollte die bedeutung dieses grundlegenden aktes widerspiegeln – ein ritual, das unsere gemeinsamen werte als demokratische gesellschaft verkörpert und feiert, statt sie durch improvisierte lösungen zu entwerten.



ungestaltete wahlen eine beobachtung



uneffizient



unschön

unordentlich



unwürdig

unsauber



unkoordiniert



ungeeignet



unhandlich



undurchdacht



uneinheitlich

aus ungestaltet
wird umgestaltet



in einer zeit fundamentaler gesellschaftlicher umbrüche wird die demokratie selbst zum gestaltungsfeld. unsere neugestaltung der wahlurne greift diesen gedanken auf und transformiert ein scheinbar banales objekt in ein kraftvolles symbol für demokratische resilienz und vertrauenswürdigkeit.

eine zukunft der demokratischen wahlen könnte sicherlich auch komplett in der digitalen welt stattfinden. mit unserem entwurf haben wir uns aber aktiv dagegen entschieden, denn für uns sind wahltag ganz besondere tage. fast die ganze bundesrepublik macht sich auf den weg in ein wahllokal um mit der eigenen stimme die zukunft zu gestalten. ein beflügelndes gefühl, doch gleichzeitig gibt es große herausforderungen unserer zeit: wie bewahren wir das vertrauen in demokratische prozesse in einer ära der polarisierung und des wachsenden misstrauens? unsere antwort liegt in einer balance zwischen sichtbarkeit und sicherheit – materialisiert in einer wahlurne, die beide aspekte vereint.

das transluzente material verkörpert diesen balanceakt: es gewährt einblick in den demokratischen prozess, während es gleichzeitig die notwendige integrität und den schutz der stimmabgabe sicherstellt.

die markante formgebung schafft einen starken wiedererkennungseffekt – die urne wird zum visuellen anker demokratischer partizipation. vier seitenplatten verbinden sich durch einen präzisen steckmechanismus zu einem stabilen korpus. diese bauweise ermöglicht eine platzsparende lagerung nach der wahl.

der auszählungsprozess, bisher oft improvisiert durch das auf den kopf kippen der wahlurnen, erhält eine neuinterpretation: eine integrierte schiebeklappe im unteren bereich lässt die stimmzettel kontrolliert in eine kiste gleiten.

die konstruktion ist so gewählt, dass die acrylglasplatten nur mithilfe eines lasercutters gefertigt werden können. dies ermöglicht eine dezentrale produktion ohne aufwendige werkzeuge.

um ein wahlergebnis frei von manipulation zu garantieren, werden die urnen mit einer banderole versiegelt und durch den wahlvorstand mit stempel und unterschrift gezeichnet. diese dient auch als verschluss der unteren klappe und kann je nach wahl angepasst werden. dieses element verbindet funktionale sicherheit mit identitätsstiftender wirkung.



der vorgestellte entwurf löst sich von der rein funktionalen dimension einer wahlurne und berücksichtigt gesellschaftliche aspekten und wird zum artefakt mit demokratischer bedeutung. in einer zeit, in der demokratische institutionen unter legitimationsdruck stehen, wird die materielle gestaltung des wahlprozesses selbst zur politischen intervention.

die bewusste formgebung dieses demokratischen werkzeugs zeigt einen paradigmenwechsel: demokratie wird nicht länger als selbstverständlich hingenommen, sondern als gestaltbarer prozess begriffen, der kontinuierliche pflege und zeitgemäße interpretation erfordert. die transluzente materialität wird zur metaphor für eine demokratie, die sich öffnet, ohne ihre schützenden grenzen aufzugeben. die bewusst gewählte neutrale farbgebung und reduzierte formsprache unterstreichen die neutralität des demokratischen prozesses. diese schlichtheit ist kein gestalterischer minimalismus, sondern eine visuelle manifestation der gleichheit aller stimmen. die urne ergreift keine partei, sie urteilt nicht – sie empfängt und bewahrt in jenem raum, wo sich für kurzer zeit alle meinungen deutschlands treffen. jede stimme zählt - so sehen die wähler:innen den berg der stimmen anwachsen hinter der sicheren anonymität der

transluzenten scheiben. es zeigt echt und ungeschönt, wie es ist, gemeinsam an etwas größerem teilzuhaben.

die wahlurne wird so zum kristallisationspunkt einer demokratie, die ihre eigenen rituale und symbole kritisch reflektiert und erneuert – ein notwendiger schritt zur wiederauflebung demokratischer kultur in zeiten wachsender skepsis und polarisierung.



umgestaltete wahlen
ein designvorschlag

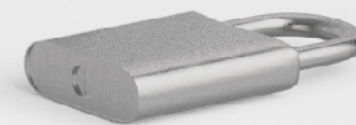


aus ungestaltet
wird umgestaltet



umgestaltete wahlen

ein designvorschlag



Bundestagswahl 2029

aus ungestaltet
wird umgestaltet



umgestaltete wahlen
ein designvorschlag



wahlberechtigung
wird **kontrolliert**

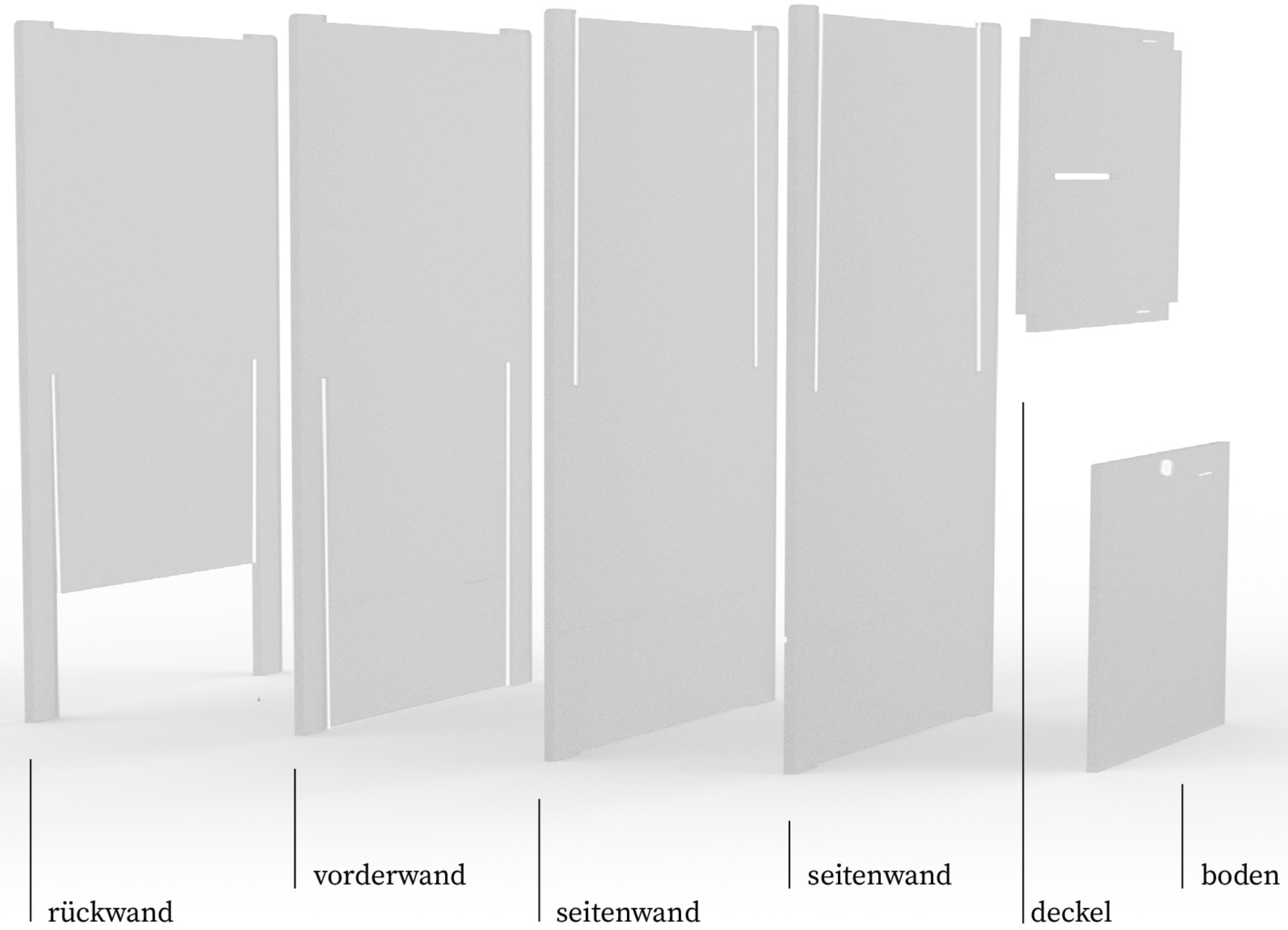
wahlurne wird
freigegeben

wahl kann
getroffen werden

aus ungestaltet
wird umgestaltet



umgestaltete wahlen
ein designvorschlag

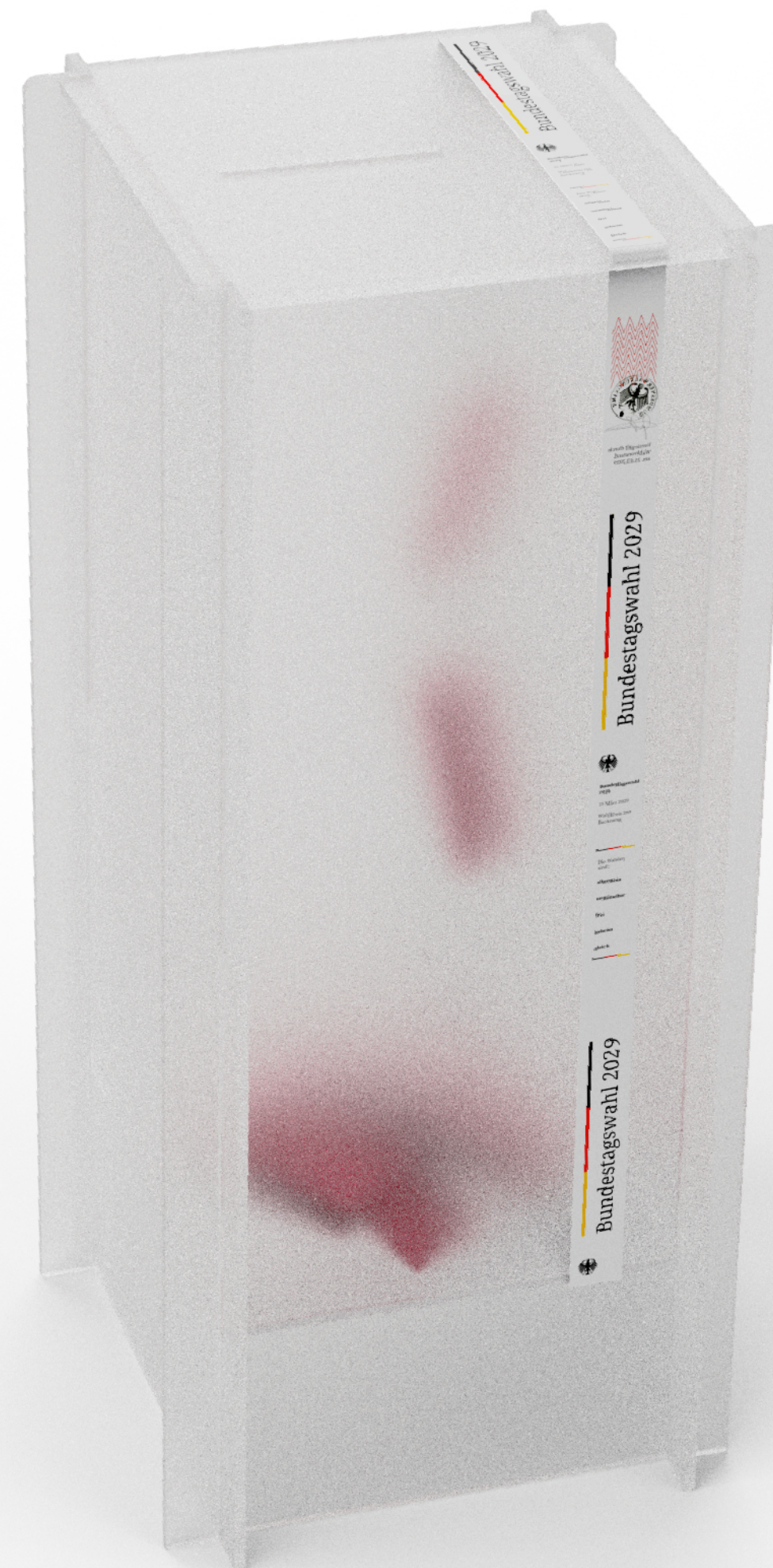


aus ungestaltet
wird umgestaltet



umgestaltete wahlen
ein designvorschlag

jede stimme zählt.
transparent und sicher.



aus ungestaltet
wird umgestaltet